

Konzert und Künstlergespräch im Vorfeld des 5. Panafrikanismus-Kongresses in München

Do. 08.10.15, Import Export Kantine im Kreativquartier, Dachauer Str. 114

Einlass: 19.00 h ; Beginn: 20.00 h | Eintritt (Konzerte & Talk): 8 € AK | ermäßigt: 6 €

**Konzert und Künstlergespräch
im Rahmen des Projekts >Wor(l)d Connects**

Smockey feat. Dj Mic-E

Die Rap-Stimme der Revolution Westafrikas trifft auf den Münchner Dj Mic-E

M1 dead prez & Bonnot (AP2P)

Album Release Show mit der HipHop-Ikone des US-Duos Dead Prez

Jahdan Blakkamoore

Unkonventionelle Riddims zwischen Roots und Dub aus Brooklyn

Programm:

20.00 h - Künstlergespräch

Kurze Begrüßung durch Hamado Dipama, Vorstandsvorsitzender des AK Panafrikanismus München e.V.

Künstlergespräch in englischer Sprache: 'It's bigger than hiphop' - Zwischen Revolution und positiven Vibes mit:

Smockey, Rapper und Mitbegründer der sozialpolitischen Bewegung 'Le Balai Citoyen', die im Oktober 2014 zum unblutigen Ende der Diktatur in Burkina Faso beitrug

M1 of dead prez, HipHop-Ikone des sozialkritischen US-Duos Dead Prez & Mitbegründer der HipHop-Crew AP2P ('All Power to the People')

Giuseppe Pipitone aka u.net , Autor & Aktivist aus Italien, der Geschichte(n) der Black Panther-Bewegung und Conscious Rap-Szenen weltweit dokumentiert. Sein erstes Buch 'Bigger Than HipHop' erschien 2006. <http://www.hiphopreader.it>

Moderation: Jonathan Fischer, freier Journalist

21.00 h - Live-Konzerte

Smockey feat. Dj Mic-E



'S'engager pour exister' ('sich engagieren, um zu existieren') - unter diesem Motto präsentiert Smockey sein neues Album 'PRE ' VOLUTION', welches er im April 2015 auf dem Place de la Révolution in Ouagadougou, Burkina Faso, vorgestellt hatte. Der westafrikanische Rap-Visionär, der zum ersten Mal in München auftritt, reflektiert, greift ein und bringt korrupte Machenschaften der 'Politricks' in Versform verpackt ans Tageslicht. www.smockey.net

An den Turntables begleitet wird er von Dj Mic-E, seit gut 8 Jahren Bestandteil der Münchener Hip Hop-Szene. Durch seine Präsenz in Rapcrews wie der Fellatricks Connection, LUX, Boshi San (58Beats) und Will em Tell spielte er schon vor bis zu 10.000 Menschen. Zudem ist er eine gern genommene Option bei fehlenden Djs für namhafte Rapper_innen aus Deutschland und dem Rest der Welt. Parallel dazu ist er auch in der Münchner Clubszene unterwegs und hat langjährige Residentjobs im Backstage München (These are the breaks) und Roxibar Dachau (Classic). www.dj-mic-e.com

21.45 h - Jahdan Blakkamoore



'Urban World Music with a Message' - Der Brooklyner Exil-Guyaner Blakkamoore von der bekannten Reggae-/Dub-/HipHop-Formation Noble Society hat bereits mit Größen wie Snoop Dogg, Afu-Ra, Smif-N-Wessun und Dead Prez gearbeitet. Dieses Jahr brachte er mit 'Order of Distinction' ein fulminantes Album zwischen unkonventionellem Reggae, Dub(step) und Rap heraus. Seine fein geschliffenen Songs sind eine Art Hommage an die Verlierer der Globalisierung und beziehen Stellung gegen Rassismus. www.blakkamoore.com

22.15 h – Album Release Show

M1 dead prez & Bonnot (AP2P) feat. Jahdan Blakkamoore



'Real Revolutionaries': Spätestens seit der im Jahr 2000 veröffentlichten Hymne 'HipHop' ist M1, MC des US HipHop-Duos Dead Prez, einer der renommiertesten sozialkritischen Rapper weltweit. 2012 gründete er mit Bonnot, DJ und Produzent bei Italiens HipHop-Pionier-Crew Assalti Frontali sowie Feature-Artist auf dem neuen Album von Paolo Fresu, einem großen Jazzler der Gegenwart, das Duo 'AP2P' ('All Power to the People'). Vom Black Liberation Movement New Yorks bis hin zu Roms Occupy-Bewegung : Mit reflektierten Reimen zu vertrackten Beats stellen M1 dead prez & Bonnot erstmals in Europa ihr neues Album V.I.P. (= 'Very Interesting Politics') vor, auf dem hochkarätige Feature-Gäste wie Prodigy von Mobb Deep, Jahdan Blakkamoore oder Divine Rbg vertreten sind. www.ap2p.info

23.30 h – Eintritt 5 €

Afrovisions DJs Special mit Monaco Fritze & Norton East

Afrobeat, Afrofunk, Nufunk - Die Afrovisions DJ's Monaco Fritze und Norton East präsentieren ihre musikalischen Visionen zu West Afrika: Afro-Beat aus Nigeria, High-Life aus Ghana und Voodoo Funk aus Benin. Traditionelle Rhythmen interagieren mit funky Klängen. Afrovisions ist die Plattform für Afro-Grooves mit dem Hauptziel, Leute zu verbinden, die sich für Afro-Musik begeistern.

<https://www.facebook.com/afrovisions>

Weitere Infos: www.import-export.cc

Veranstalter: Wor(l)d Connects und Kulturreferat der LH München in Kooperation mit 58 Beats und dem Arbeitskreis Panafrikanismus München e.V.

Am Sa, 10. & So, 11.10.15 geht es weiter mit dem 5. Panafrikanismus Kongress in München:

Ort: Das Schloß, Schwere-Reiter-Str. 15

Eintritt frei

Das diesjährige Motto bezieht sich auf die Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft, die von

den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2015 bis 2015 proklamiert wurde.

Es gibt spannende Podien, Vorträge, Filmbeiträge u.a. zum aktuellen Thema "Burkina Faso - eine Revolution mit weltpolitischer Bedeutung" sowie am Sa. 10.11. ab 22 Uhr das Live-Konzert "Urban Panafrican Vibes" mit Sams'K Le Jah und Smockey aus Burkina Faso

<https://www.facebook.com/events/864735256913017/>

<https://www.facebook.com/pages/Arbeitskreis-Panafrikanismus-eV/354249061336647?ref=hl>

www.panafrikanismusforum.net

Kontakt: Kulturreferat, Patricia Müller, Urbane Kulturen, Tel.: 089-233-24364, Email: patricia.mueller@muenchen.de

Kontakt: Arbeitskreis Panafrikanismus München e.V., Mail: sekretariat@panafrikanismusforum.net

[Zurück](#)